

Allianz Gesundheitskompetenz zeichnet innovative Ansätze zur Förderung der Gesundheitskompetenz aus

Bern, 1. Februar 2020. Die Allianz Gesundheitskompetenz unterstützt innovative Projekte zur Stärkung der Gesundheitskompetenz. Dazu verleiht sie alle zwei Jahre einen mit 19'000 Schweizer Franken dotierten Förderpreis. Der Hauptpreis geht dieses Jahr an das Projekt «Le MOOC - se rétablir, un vrai délire ? » des Instituts und Hochschule für Gesundheit La Source. Mit dem ersten Anerkennungspreis werden die Projekte «NASSE HOSEN IN DER SCHULE – NEIN DANKE!» des Inselspitals Bern und «Habirna Antsar Corona» des Eritreischen Medienbundes ex aequo ausgezeichnet. Den zweiten Anerkennungs-Preis erhält das «École de l'anaphylaxie pour enfants (8 à 12 ans) souffrant d'allergies sévères et leurs parents » des Allergiezentrum Schweiz.

Die Verleihung des Gesundheitskompetenz-Preises fand am 28.01.2021 statt. Wie viele andere Veranstaltungen wurde auch die Preisverleihung alternativ online durchgeführt. Eine Jury, bestehend aus dreizehn Experten aus den Bereichen der Leistungserbringer, Gesundheitspolitik, Behörden und Wissenschaft zusammensetzt, hat aus den eingereichten Projekten die folgenden drei gekürt:

- **Der Hauptpreis in Höhe von 13'000 CHF geht an das Projekt «Le MOOC - se rétablir, un vrai délire ? » :**
Das Projekt besteht aus einem sechswöchigen frei zugänglichen online-Kurs zum Thema psychische Gesundheit. In Europa leidet fast jede/r Dritte an psychischen Problemen. Das Projekt will mit einem MOOC (massive open online course) das Bewusstsein in der Öffentlichkeit für psychische Gesundheit schärfen, insbesondere im Bereich der Genesung von psychischen Störungen. Zusätzlich soll mit negativen Vorurteilen aufgeräumt werden und das Selbstmanagement gefördert werden.
Weitere Informationen: <https://www.ecolelasource.ch/mooc-sante-mentale-octobre/> ;
<https://moocs.hes-so.ch/#courseid=160>
- **Der erste Anerkennungspreis geht an die Projekte «NASSE HOSEN IN DER SCHULE – NEIN DANKE!» und «Habirna Antsar Corona»:**
NASSE HOSEN IN DER SCHULE – NEIN DANKE!: Die neu entwickelte Online-Schulung seit Oktober 2019 frei zugänglich. Der Online-Kurs richtet sich an Lehrpersonen und weitere an der Betreuung involvierte Personen. Die normale Blasenfunktion und die Ursachen für Harninkontinenz wird mit geeigneten Illustrationen und Videoinhalten erklärt. In der Schulung wird die Notwendigkeit der Unterstützung bei Kindern mit Blasenfunktionsstörungen betont. Verschiedene konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Toilettenbenutzung in Schulen werden aufgezeigt.
Weitere Informationen: <http://www.kinderklinik.insel.ch/index.php?id=7831>



Habirna Antsar Corona: Habirna Antsar Corona ist ein Informationskanal des eritreischen Medienbund Schweiz (EMBS). Der Informationskanal wurde zu Beginn der Corona-Krise innert kürzester Zeit aufgebaut und bietet professionelle und damit vertrauensvolle Formate zu Corona- und Gesundheitsthemen. Ziel des Projektes ist es, die Eritreische Gemeinschaft mit vertrauenswürdigen und aktuellen Informationen auf zeitgemässe Art zu versorgen.

Weitere Informationen: <https://eritreischer-medienbund.ch/wordpress/infokanal/>

- **Der zweite Anerkennungspreis geht an das Projekt «École de l'anaphylaxie pour enfants (8 à 12 ans) souffrant d'allergies sévères et leurs parents »:**

Das Projekt "Schule der Anaphylaxie" besteht aus einem Kurs für Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren, die an einer Anaphylaxie aufgrund einer Nahrungsmittelallergie leiden, und deren Eltern. Der pädagogische Ansatz ist interdisziplinär, so dass die Anaphylaxie aus verschiedenen Blickwinkeln betrachtet werden kann. Um einen direkten Wissenstransfer zu gewährleisten, werden die theoretischen Grundlagen durch praktische Übungen und Rollenspiele veranschaulicht und die Teilnehmer haben die Möglichkeit, ihre Erfahrungen auszutauschen.

Weitere Informationen: <https://www.aha.ch/centre-allergie-suisse/vivre-avec-des-allergies/formations-cours/formation-ecole-anaphylaxie/?oid=2627&lang=fr>

Über die Allianz Gesundheitskompetenz

Gesundheitskompetenz steht für die Fähigkeit einer Person, im Alltag Entscheidungen zu treffen, die sich positiv auf die Gesundheit auswirken. Die Allianz Gesundheitskompetenz vernetzt als Plattform Akteure aus Gesundheitswesen, Wissenschaft, Bildung, Politik, Wirtschaft und Medien zur Förderung der Gesundheitskompetenz in der Schweiz. Sie wurde 2010 von Public Health Schweiz, Gesundheitsförderung Schweiz, der Careum Stiftung, der Verbindung der Schweizer Ärztinnen und Ärzte FMH und MSD Merck Sharp & Dohme AG (MSD) gegründet. Anfangs 2017 traten der Allianz mit Helsana, Krebsliga Schweiz, Schweizerisches Rotes Kreuz und Toppharm Apotheken vier weitere Mitglieder bei.

Weitere Informationen: www.allianz-gesundheitskompetenz.ch

Kontakt:

Allianz Gesundheitskompetenz

Barbara Weil

c/o FMH, Nussbaumstrasse 29, Postfach 300, 3000 Bern 15

Telefon: +41 76 413 63 16, info@allianz-gesundheitskompetenz.ch



krebsliga
ligue contre le cancer
lega contro il cancro

